Objekt:	Song Yuan tong bao
Museum:	Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen-kulturgeschichte@hannover-stadt.de
Sammlung:	Münzen und Medaillen, Die Jahrhundertmünze
Inventarnummer:	Schlösser 22.38

Beschreibung

Erstaunlicherweise hat man sowohl im Westen als auch im Fernen Osten um 600 v. Chr. begonnen, nach Gewicht genormte Metallstücke als Zahlungsmittel zu verwenden. Als Stellvertreter für die ebenso traditionsreiche und jahrhundertealte Münzgeschichte im kaiserlichen China wird hier ein Geldstück vom Beginn der Song-Dyanstie gezeigt. Der Münzherr ist der Kaiser Taizu, der die Dynastie begründete und von 960-976 n. Chr. regierte. (SV)

Ausführliche Beschreibung

Auf der Vorderseite ist durch die beiden Schriftzeichen oben und unten das so genannte Nian Hao angegeben, ein Äraname, der für die Regierungszeit des jeweiligen Herrschers steht und so die Münze datiert. Die Schriftzeichen rechts und links stehen für Bao Tong, was soviel bedeutet wie „allgemeines Geld“ oder „gültige Münze“.

Den Kaiser als Porträt abzubilden, war bis zum Beginn des 20. Jh. nicht üblich.
Die Rückseite ist bis auf eine unscheinbare Mondsichel als Münzzeichen unbeschriftet. (SV)

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze / gegossen
Maße:	Gewicht: 3,74 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	960-976 n. Chr.

	wer	
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	China

Schlagworte

- Kaiser
- Münze
- Zahlungsmittel